



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2010/08788**  
Datum: 07.04.2010  
Bezug-Nummer.  
Kostenstelle/Unterabschnitt:  
Verfasser: Dr. Bergner, Annegret  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.04.2010 26.05.2010	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Stadträtin Dr. Annegret Bergner (CDU) zur Querung des Brandbergweges im Haltestellenbereich "Spechtweg"**

Nach Hinweisen aus der Bürgerschaft, insbesondere von Anwohnern in Kröllwitz, birgt das Queren des Brandbergweges im Haltestellenbereich Spechtweg ein hohes Gefahrenpotential, besonders für Kinder und ältere Menschen.

Daher frage ich:

- 1. Ist der Verwaltung die eingangs geschilderte Sachlage bekannt?**
- 2. Gibt es diesbezügliche Erhebungen/Untersuchungen, welche die erwähnten Hinweise aus der Bürgerschaft untermauern?**
- 3. Falls dem so ist, welche Maßnahmen sollen bzw. können ergriffen werden, um die dortige Gefahrensituation zu entschärfen?**

gez. Dr. Annegret Bergner  
Stadträtin

**Anfrage der Stadträtin Dr. Annegret Bergner (CDU) zur Querung des Brandbergweges  
im Haltestellenbereich „Spechtweg“  
Vorlagen-Nummer: V/2010/08788**

1. Ist der Verwaltung die eingangs geschilderte Sachlage bekannt?
2. Gibt es diesbezügliche Erhebungen/Untersuchungen, welche die erwähnten Hinweise aus der Bürgerschaft untermauern?
3. Falls dem so ist, welche Maßnahmen sollen bzw. können ergriffen werden, um die dortige Gefahrensituation zu entschärfen?

**Antwort der Verwaltung:**

Zu 1.

Der Verwaltung ist die eingangs geschilderte Sachlage nicht bekannt.

Zu 2.

Es gibt keine Erkenntnisse, die auf das o. g. Gefahrenpotential im Haltestellenbereich „Spechtweg“ hinweisen: Laut Unfallstatistik wurden an dieser Querungsstelle seit Inbetriebnahme der Haltestelle am 15.10.2007 bis zum 31.03.2010 keine Unfälle verzeichnet.

zu 3.

Entfällt

Dr. Bernd Wiegand  
Beigeordneter